



An alle Eltern
der 4. und 5. Jahrgangsstufen
und Schultartwechslern auf die Realschule

Ingolstadt, 01.12.2025

1. Aufnahmeverfahren für das Schuljahr 2026/27 in die 5. Jahrgangsstufe an staatlichen Realschulen und staatlichen Gymnasien in Ingolstadt und am Zweckverbandsgymnasium Gaimersheim

Sehr geehrte Eltern,

die Übertritte an Realschulen und Gymnasien in Ingolstadt sowie die Eintritte aus den Nachbarlandkreisen werden nach der aktuellen Schulentwicklungsprognose in den nächsten Jahren weiter ansteigen. Zum Schuljahr 2026/27 ist zu erwarten, dass die Anmeldungen die Aufnahmekapazitäten an den staatlichen Realschulen und Gymnasien übersteigen und Verteilungen innerhalb der staatlichen Schulen in Ingolstadt sowie Aufnahmen von Schülerinnen und Schülern aus den Landkreisen stark begrenzt sind und Abweisungen erforderlich werden.

Aufnahmekapazitäten in die 5. Jahrgangsstufe

Die Aufnahmekapazitäten für die staatlichen Realschulen und Gymnasien zum Schuljahr 2026/27 in die 5. Jahrgangsstufe wurden in einem zentralen Abstimmungsprozess mit den Schulleitungen, dem zuständigen Ministerialbeauftragten des Kultusministeriums und der Stadt Ingolstadt als Sachaufwandsträger festgelegt:

Realschulen

Freiherr-von-Ickstatt-Realschule	6 Klassen
Ludwig-Fronhofer-Realschule	6 Klassen

Gymnasien

Apian-Gymnasium	6 Klassen
Christoph-Scheiner-Gymnasium	4 Klassen
Katharinen-Gymnasium	5 Klassen
Reuchlin-Gymnasium	4 Klassen
Gymnasium Gaimersheim	4 Klassen

Die privaten Schulen (Gnadenthal-Realschule, Tilly-Realschule, Wirtschaftsschule Ingolstadt, Gnadenthal-Gymnasium, Montessori-Gymnasium, Swiss International School) legen ihre Aufnahmekapazitäten selbst fest.

Aufnahmeverfahren in die 5. Jahrgangsstufe

Grundsätzlich ist eine Anmeldung an der Wunschscheule möglich. Die Aufnahme ist aber abhängig von den zur Verfügung stehenden Aufnahmekapazitäten und den Anmeldungen. Es besteht daher kein Rechtsanspruch auf Aufnahme an der Wunschscheule bzw. eine bestimmte Ausbildungsrichtung.



Sollten die Anmeldungen die Aufnahmekapazitäten an den staatlichen Realschulen und Gymnasien übersteigen, werden Verteilungen innerhalb der staatlichen Schulen in Ingolstadt sowie Abweisungen von Schülerinnen und Schülern aus den Landkreisen erforderlich. Diese werden nach der Anmeldewoche in einem zentralen Verteilungsprozess von den Schulleitungen, dem zuständigen Ministerialbeauftragten des Kultusministeriums und der Stadt Ingolstadt als Sachaufwandsträger koordiniert. Für Aufnahmen bzw. Abweisungen wurden folgende Kriterien in ihrer Reihenfolge festgelegt:

1. Hauptwohnsitz in Ingolstadt
(Ausnahme Zweckverbandsgymnasium Gaimersheim: hier Hauptwohnsitz im Landkreis Eichstätt oder der Stadt Ingolstadt)
2. Geschwisterkind an der Schule
3. Nur für Gymnasien: Nächstgelegene Schule der gewählten Ausbildungsrichtung
4. Sonstige einzelfallbezogene (soziale und familiäre) Gründe

Ergänzend zu den oben aufgeführten Aufnahmekriterien werden für den Verteilungsprozess über die Anmeldeformulare der Schulen erfragt:

- 2 Alternativschulen zur Wunschsche (bei Schülerinnen und Schülern mit Hauptwohnsitz in einem Landkreis: eine frei wählbare und eine Alternativschule im Landkreis)

Durch fehlende Angaben zu Alternativschulen kann eine Verteilung nicht ausgeschlossen werden. „Keine Angabe“ wird als Zustimmung zur Verteilung auf jede staatliche Schule in Ingolstadt bzw. im Landkreis des Hauptwohnsitzes gewertet. Für dieses Vorgehen bitten wir um Ihr Verständnis, da am Ende jedes Kind einen Schulplatz haben muss.

Anmeldung von Schülerinnen und Schülern mit Hauptwohnsitz in einem Landkreis

Im Hinblick auf die an staatlichen Realschulen und staatlichen Gymnasien in Ingolstadt zur Verfügung stehenden stark begrenzten Aufnahmekapazitäten wird eine vorrangige Anmeldung an einer Schule im Landkreis des Hauptwohnsitzes oder an einer privaten Schule in Ingolstadt empfohlen.

Aufnahme an privaten Schulen in Ingolstadt

Die Gnadenthal-Realschule, Tilly-Realschule, Wirtschaftsschule Ingolstadt, Gnadenthal-Gymnasium, Montessori-Gymnasium, Swiss International School organisieren als private Schulen die Aufnahme in eigener Verantwortung. Das Aufnahmeverfahren gilt nicht für diese Schulen. Eine Anmeldung an diesen Schulen ist unabhängig vom Hauptwohnsitz möglich.

Gemeinsame Informationsveranstaltung Gymnasien

Am Mittwoch, 28. Januar 2026 findet im Festsaal des Stadttheaters Ingolstadt eine allgemeine Informationsveranstaltung aller Ingolstädter Gymnasien und des Zweckverbandsgymnasiums Gaimersheim statt, zu der alle Eltern von übertretenden Schülerinnen und Schülern eingeladen sind.

Weitere Informationen zum Übertritt und zur Schülerbeförderung ab der 5. Jahrgangsstufe

Weitere Informationen zum Übertritt und Termine (z.B. Anmeldezeitraum, Tag der offenen Tür) finden Sie auf der Homepage der jeweiligen Realschule/ des jeweiligen Gymnasiums.



Hinweise zur Schülerbeförderung ab der 5. Jahrgangsstufe erhalten Sie in einem gesonderten Informationsschreiben.

2. Anmeldungen für das Schuljahr 2026/27 für Wechsel von Schülerinnen und Schülern der Mittelschule und des Gymnasiums an eine Realschule

Sehr geehrte Eltern,

zur Vorhaltung der notwendigen Kapazitäten und Sicherstellung eines einwandfreien Schulbetriebs im Schuljahr 2026/27 an den Realschulen, bitten wir für einen Wechsel von Schülerinnen und Schülern der Mittelschule und des Gymnasiums zwingend eine Voranmeldung an der Wunsch-Realschule während des Anmeldezeitraumes vom 11. Mai bis 15. Mai 2026 vorzunehmen.

Ihre
Stadt Ingolstadt
Referat IV – Schulverwaltungsamt